

- 1) Weitere Testamente s. bei Meier/Zurlaubiana 787 Anm. 264.
2) s. ebenda 217 f.

Kopie - AH 85, 189-190

80

1715 September 17., [Abtei] Rheinau

A

SCHREIBEN VON P. FELIX EGGER, SENIOR [DER PROPSTEI] KLINGENZELL,
AN DEN FREIHERRN [BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Das ich annoch Unbekanter mit gegenwertigem Ewer Hochfreyherrl. Gnaden zuo molestiren mich Underfange, veranlasset mich die gegen meiner Wenickheit Gnädigist undt gnädige Wolgewogenheit Jhro Hochfürstl. Gnaden zuo Mury [Abt P l a z i d u s Zurlauben], wie auch Jhro Hochw. undt Gnaden Herrn Prelaten zu Rheinaw [Abt G e r o l d II. Zurlauben], welche mir gnädigst erlaubt einige mittkommende, von mir elaborirte Tabulas Chronologicas Ordinis S. B e n e d i c t i¹ nicht allein Jhnen, sondern auch dero ganzen Hochfreyherrl. Familiae [Zurlauben] zuo dediciren: wann dann Ewer Hochfreyh. Gnaden zuo vorderist darunder begrifen, als komme ernante Tabulas in gebirender Underthänickheit zuo offeriren; mit getröster Zuoversicht, sie werden Von Jhro Hochfreyherrl. Gnaden mit gnädigen augen angesechen werden, Umb desto mehr, weilten dise meine wolmeinende Jntention Mein gnädiger Prelatt undt Herr zuo Petershausen² [Abt Plazidus W e l t i n] selber secundirt, undt mit gegenwertigem Einschluss³ begleitet, zugleich mir anbefohlen ein gebührendes Complement persöhnlich (so aber ein unverhoffter Zuofall verhinderet) abzulegen; wie aus dem Einschluss mit mererem zu Ersehen".

- 1) Näheres zu den genannten Tabulas s. AH 53/38 Anm. 1.
2) Die Propstei Klingenzell gehörte zur Abtei Petershausen.
3) s. AH 53/38

Original? - AH 85, 191-192 - Blatt 192^v leer

81

1659 September 9.

A

QUITTUNG¹ FUER DIE BEZAHLUNG DES REKOGNITIONSGELDES DER KOMTUREI
HITZKIRCH [AN DIE IN DEN FREIEN AEMTERN REG. ORTE]²

"Zue wissen sye hiemit: dass der ... Herr Dietrich M a t [t] l e r Burger

J
115